
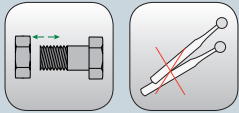

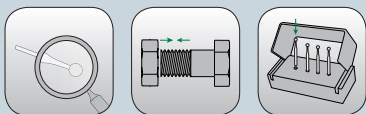
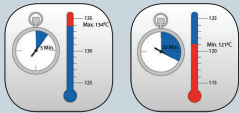

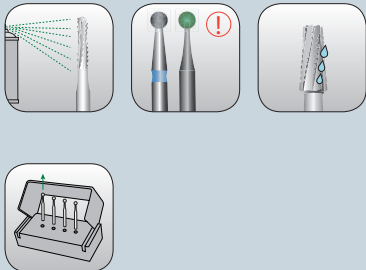


REINIGUNG VON MEDIZINPRODUKTEN

CLEANING PROCEDURE OF MEDICAL PRODUCTS | NETTOYAGE DES PRODUITS MÉDICAUX |
PROCEDIMIENTO DE LIMPIEZA DE LOS PRODUCTOS MÉDICOS

Neue Instrumente werden unsteril geliefert sofern nicht speziell ausgewiesen. Diese müssen vor dem ersten Gebrauch aufbereitet werden!

1. Vorbehandlung	
<ul style="list-style-type: none"> › Nach der Anwendung der Instrumente (spätestens nach 2 St) müssen grobe Verunreinigungen mit fließendem Wasser oder einer Desinfektionsmittellösung (aldehydfrei, geprüfte Wirksamkeit, für die Produkte geeignet und kompatibel - vorzugsweise DENDIA Quick-n-Clean) entfernt werden 	
2a. Reinigung und Desinfektion	
<ul style="list-style-type: none"> › Kombinierte Reinigungs-Desinfektionsmittel nach Möglichkeit nicht einsetzen › Produkte zerlegen › Die Instrumente in ein Reinigungs- & Desinfektionsbad (vorzugsweise DENDIA Quick-n-Clean) für die vorgegebene Reinigungszeit und bei entsprechender Konzentration einlegen. Die Instrumente dürfen sich dabei nicht berühren! › Instrumente mit Lumen (Innenkühlung, Bohrungen) mehrmals zu Beginn und zum Ende der Einwirkzeit mit Einmalspritze und Kanüle spülen › Die Instrumente entnehmen und mind. 3x gründlich mit sterilem oder keimarmen und endotoxinarmem destilliertem Wasser spülen › Die Instrumente auf Beschädigungen und Restverunreinigungen kontrollieren › Produkte durch Ab-/Ausblasen mit Druckluft trocknen (Zum Trocknen mit Druckluft muss gefilterte Luft eingesetzt werden) › Produkte verpacken 	
2b. Reinigung und Desinfektion	
<ul style="list-style-type: none"> › Der Desinfektor muss eine geprüfte Wirksamkeit besitzen › Instrumente so weit wie möglich zerlegen › die Instrumente in den Desinfektor einlegen wobei sie sich dabei nicht berühren dürfen › Programm starten (nach Möglichkeit soll ein geprüftes Programm zur thermischen Desinfektion verwendet werden) › Produkte nach dem Programmende aus dem Desinfektor entnehmen › Produkte möglichst umgehend nach der Entnahme kontrollieren und verpacken › Wartungen des Desinfektors einhalten. zum Trocknen gefilterte Luft einsetzen, zum Nachspülen nur steriles oder keimarmes sowie endotoxinarmes Wasser einsetzen 	
3. Kontrolle, Wartung, Verpackung	
<ul style="list-style-type: none"> › Die Instrumente nochmals einer Sichtprüfung auf Korrosion, beschädigte Oberflächen / blanke Stellen, stumpfe oder ausgebrochene Schneiden / Absplitterungen, Formschäden und Verschmutzungen prüfen und beschädigte Instrumente aussondern. › Noch verschmutzte Produkte erneut reinigen › Gereinigte und desinfizierte Produkte in den zugehörigen Bohrerständer / das zugehörige Sterilisationstray und Produkte bzw. Ständer in Einmalsterilisationsverpackungen verpacken 	
4. Sterilisation	
<ul style="list-style-type: none"> › Dampfsterilisation: fraktioniertes Vakuumverfahren oder Gravitationsverfahren › Max. Sterilisationstemperatur: 134°C › 3 min bei max. 132°C / 134°C sterilisieren. Trocknungszeit 20 min bei Prioneninaktivierung sind 18 min bei 134°C erforderlich. 	
5. Lagerung	
<ul style="list-style-type: none"> › Die Instrumente müssen trocken und staubfrei in der Sterilisationsverpackung gelagert werden, die Haltbarkeit ist zu beachten 	
i	
<ul style="list-style-type: none"> › Neue unsteril gelieferte Instrumente müssen vor Erstgebrauch aufbereitet werden. › Instrumente aus Werkzeugstahl sind ohne entsprechende Vorbehandlung nicht für die Sterilisation geeignet. › Bei nicht korrosionsgeschützten (Stahl)Instrumenten müssen Desinfektions- und Reinigungsmittel mit Korrosionsschutz verwendet werden und entsprechend mit Rostschutzspray vor der Sterilisation vorbereitet werden. › Achten Sie zudem darauf, dass Instrumente aus unterschiedlichen Materialien niemals zusammen wiederaufbereitet werden sollten. › Besondere Sorgfalt gilt der Reinigung der Schleiffläche der Instrumente, wobei alle Rückstände in der Schleiffläche gegebenenfalls mit einer Bürste entfernt werden müssen. › Bei stark verschmutzten Instrumenten sollte die Reinigung mittels Ultraschall erfolgen. › Bei allen Arbeiten mit verschmutzten Instrumenten müssen immer Handschuhe getragen werden. › Bohrerständer / Instrumententrays: <ul style="list-style-type: none"> › Die Reinigung und Desinfektion erfolgt nur ohne Produktbestückung (Produkte dürfen nicht im Bohrerständer / Instrumententray gereinigt und desinfiziert werden. › Instrumente und Bohrerständer aus Leicht-/Buntmetall (z.B.: Aluminium) sind nicht zur Reinigung im Desinfektor RDG geeignet. › Bei Sterilisatoren und Desinfektoren unbedingt die Bedienungsanleitung und Wartungsvorgaben des Geräteherstellers einhalten! › Die Benutzungshinweise, Einwirkdauer und Eignung von Desinfektions- und Reinigungssubstanzen für bestimmte Instrumentenarten sind den Angaben der Hersteller dieser Mittel zu entnehmen. 	
<p>Es handelt sich um eine zusammenfassende Darstellung unserer detaillierten Wiederaufbereitungshinweise. Diese finden Sie auf unserer Internetseite, in unserem Katalog aus Seite 192 und gerne senden wir Ihnen diese auch auf Anfrage zu.</p>	